

Inhalt

- [Zur Entstehung des Programms](#)
- [Installationshinweise](#)
- [Systemvoraussetzungen](#)
- [Funktion und Bedienung](#)
- [Einstellungen](#)
- [Registrierung](#)
- [Weitergabe des Programms](#)
- [Andere Programme von VVS](#)
- [Tips für Programmierer](#)
- [Garantie](#)

Helpfile generated by VB HelpWriter.

Zur Entstehung von 17+4 / VVS

Es gibt schon viele Versionen dieses Spiels für verschiedene Computer. Aber es ist ganz einfach: sie haben mir alle nicht gefallen. Und darum hab ich es halt selbst übernommen, die etwa dreitausendvierhundsiebenundvierzigste (oder was weiß ich) Version zu schreiben. Und vielleicht denkt ja noch jemand so wie ich und findet dieses Programm ganz nett. Es sollte mich freuen.

Sofern jemand irgend welche Verbesserungsvorschläge machen will, ist er damit herzlich willkommen. Ich könnte mir vorstellen, daß die nächste Version vielleicht noch besser wird

Helpfile generated by VB HelpWriter.

Installationshinweise

Die Installation ist simpel. Ich habe daher darauf verzichtet, für "17+4/vvs" ein besonderes Installationsprogramm zu erstellen.

Es ist nichts weiter erforderlich, als die Dateien

- **17U4.EXE**
- **17U4.HLP**
- **KARTEN.RLE**
- **KONTO.RLE**
- **REG.WRI**

zusammen in ein beliebiges Verzeichnis der Festplatte, die Datei

- **VVS'GAME.INI**

in das WINDOWS-Verzeichnis und die Datei

- **CTL3D.DLL**

in das WINDOWS\SYSTEM-Verzeichnis zu kopieren.

Helpfile generated by VB HelpWriter.

Garantie

Ich übernehme folgende uneingeschränkte Garantie für das Programm:

1. Bei der Installation wird das Programm Speicherplatz auf Deiner Festplatte einnehmen, der solange belegt bleibt, bis Du das Programm wieder löschst.
2. Beim Programmstart wird Arbeitsspeicher belegt, der für andere Anwendungen dann nicht mehr zur Verfügung steht.

Für Risiken und Nebenwirkungen übernehme ich keine Verantwortung ! Allerdings ist alles ausgiebig getestet worden und sollte unter normalen Bedingungen einwandfrei funktionieren.

Für Meldungen über etwaige Fehler oder für Verbesserungsvorschläge bin ich stets dankbar !

Viel Spaß mit "17+4" wünscht



VV-Software Berlin

Martin van der Veer

10825 Berlin-Schöneberg

Kufsteiner Straße 19

Tel. 030-8549191

Systemvoraussetzungen

Wie für alle Programme, die in ***PROFAN 2*** geschrieben sind, ist für "**17+4/vvs**" Microsoft-WINDOWS 3.1 / 3.11 / 95 erforderlich. Unter WINDOWS 3.0 läuft das Spiel nicht. Die Einstellbarkeit der Farben der Fensterelemente bringt es mit sich, daß wenigstens 256 Farben zur Verfügung stehen sollten, besser aber 65536 Farben. Natürlich läßt sich die Farbe auch so einstellen, daß auch bei einem 16 Farben-Treiber ein ordentliches Bild erscheint (ausprobieren !).

Helpfile generated by VB HelpWriter.

Andere Programme von VVS

Gegen eine Schutzgebühr von 4 DM in Briefmarken oder bei Einsendung eines frankierten Rückumschlages und einer formatierten 1,44 MB-Diskette sende ich jedem Interessenten gern eine Diskette mit der Beschreibung der zur Zeit verfügbaren Programme zu.

VV-Software Berlin
Martin van der Veer
10825 Berlin-Schöneberg
Kufsteiner Straße 19
Tel. 030-8549191

Helpfile generated by VB HelpWriter.

Registrierung

Dieses Programm kostet nichts, wenn Ihr Euch darauf beschränkt, es auszuprobieren und bei Nichtgefallen so ungefähr nach drei bis vier Wochen von Eurem System zu verbannen, in die Tonne zu kloppen oder an andere weiterzugeben, die vielleicht mehr Spaß dran haben. Sollte Euch aber das Spiel gefallen, dann denke ich, solltet Ihr das Programm registrieren lassen. Auf gut deutsch: Kaufen ! Und bezahlen !

Das hat den entschiedenen Nachteil für Euch, daß Euer Konto dadurch um 8 DM dünner wird. Und damit sind andererseits folgende Vorteile verbunden:

Ihr erhaltet eine persönliche Registrierungs-Nummer, mit der "**17+4/vvs**", das übrigens auch in der Shareware-Version nicht eingeschränkt ist, zum vollwertigen, lizenzierten Programm wird. Die lästige Einschalt- und Schlußmeldung verschwindet und das Spiel meldet sich wie jedes anständige bezahlte Programm.

Die Registrierung erfolgt am besten über die VVS-Support-Mailbox **WINWORLD**. Wer will, kann auch eine Diskette als registrierte Version bestellen, dann muß die Überweisung auf 10 DM lauten.

In der registrierten Version wird der Programmcode selbst nicht verändert, so daß Ihr das Programm "**17+4/vvs**" (ohne die modifizierte VVS'GAME.INI -Datei, die Eure persönliche Registrierungsnummer enthält) problemlos als Shareware weitergeben könnt. (Das Programm läuft als Shareware-Version übrigens auch, wenn die VVS'GAME.INI-Datei völlig fehlt, man merkt das Fehlen aber daran, daß der Fensterhintergrund schwarz dargestellt wird.)

Der Bestellschein für die persönliche Registrierungsnummer findet sich in der Datei "**REG.WRI**".

Die Registrierung erfolgt so:

1. Ausfüllen und Absenden des Bestellscheins (bzw. Upload zur WINWORLD).
2. Überweisung des Betrages von 8 bzw. 10 DM auf mein Konto
Nr. 138 2128 bei der SPARDA-Bank Berlin (BLZ 120 965 97).
Angabe des Namens auf dem Überweisungsauftrag nicht vergessen !
3. Warten.
4. Programm updaten.
5. Freuen.

Und wer mogelt und das Programm ohne Registrierung länger als zugelassen benutzt, dem soll die Maus verfaulen und das Druckerkabel zerbröseln !

Weitergabe des Programms

"17+4/vvs" ist Shareware, das heißt, es darf – ohne eine Bezahlung dafür zu verlangen – an jedermann weitergegeben werden. Dies gilt allerdings nur solange, wie es sich nicht um eine registrierte (d.h. persönliche) Programmkopie handelt.

Das Weitergeben der modifizierten **VVS'GAME.INI**-Datei würde, wie heute jedermann weiß, eine Verletzung des gesetzlichen Urheberrechtsschutzes bedeuten (Raubkopie !), die zivil- und strafrechtliche Folgen haben kann.

Also in jedem Fall nur das Original-Shareware-Paket weitergeben !

Helpfile generated by VB HelpWriter.

Tips für Programmierer

Wen's interessiert:

"**17+4/vvs**" ist mit dem Entwicklungssystem **PROFAN 2** programmiert worden. Diese leicht verständliche und mächtige Programmiersprache ist in der **WINWORLD**-Mailbox in Berlin (Tel. 030-8549191), als Diskette auf Bestellung bei VV-Software (Kostenbeteiligung 6 DM) und sicher auch in Deiner Nähe in führenden Mailboxen zu haben.

Die **WINWORLD**-Mailbox ist der lokale **PROFAN2**-Support-Stützpunkt für Berlin und Umgebung. Die Online-Zeiten sind: Freitags 16-23 Uhr, sonnabends und sonntags 12-23 Uhr (ohne Gewähr).

Helpfile generated by VB HelpWriter.

Einstellungen

Da das Programm im Grunde nur aus einer "Spieltischoberfläche" und den Spielkarten besteht, gibt es nicht viel einzustellen.

Farbe

Die Standardhintergrundfarbe ist blau, wem das nicht gefällt, der kann sich so gut wie jede mögliche Farbe erzeugen. Es steht dafür eine Palette von 32768 Farben zur Verfügung, die wie folgt angesteuert wird:

In der **VVS'GAME.INI**-Datei ist im Abschnitt **[17+4]** eine Eintragung "Farbe" enthalten, die normalerweise "**Farbe=00,00,31**" lautet. Die drei Werte sind die Rot/Grün/Blau-Komponenten der Hintergrundfarbe für das Programmfenster. Einige Beispiele:

00,00,00	entspricht	schwarz
31,00,00	entspricht	rot
31,31,00	entspricht	gelb
16,16,16	entspricht	mittelgrau
31,31,31	entspricht	weiß
02,29,26	entspricht	"grünspan"
....		und so weiter.

Größe

Wer eine höhere Bildschirmauflösung und die große Systemschrift benutzt, sollte in der **VVS'GAME.INI**-Datei im Abschnitt **[17+4]** unter "**Größe**" den Wert 2 eintragen, damit die Dialogboxen der Schriftgröße angepaßt werden.

Funktion und Bedienung

Eigentlich sollte sich das Programm selbst erklären, weil es im Grunde recht einfach und übersichtlich gestaltet ist.

Worum es geht:

Ziel des Spiels ist es, der "Bank" (also dem Computer) möglichst viel Geld abzunehmen, also eine hohe Punktzahl zu erzielen.

Der Weg dorthin:

Eine Spielrunde besteht aus folgenden Aktionen:

1. Die Bank erhält zwei verdeckte Karten.
2. Der Spieler erhält eine Karte.
Er kann jetzt den Standardeinsatz bestimmen (Schaltfläche "EINSATZ"), oder den Einsatz für diese Runde erhöhen (Schaltfläche "ERHÖHEN"). Nach dem Aufruf dieser Funktionen erhält er automatisch eine weitere Karte.
3. Der Spieler kann weitere Karten "kaufen" (kostet nichts extra !), bis er meint, genug Punkte zu haben. Hat er mehr als 21 Punkte (außer bei zwei Assen), so hat er verloren, und sein Einsatz geht an die Bank.
4. Hat der Spieler genug Karten und weniger als 21 Punkte, so ist die Schaltfläche "GENUG" zu betätigen. Daraufhin deckt die Bank ihre Karten auf (oder "kauft" Karten hinzu, bis sie mindestens gleichviel Punkte wie der Spieler hat. Die Bank zieht aber keine weitere Karte mehr, wenn sie 18, 19, 20 oder 21 Punkte bzw. zwei Assen hat.
5. Hat der Spieler gewonnen, so wird der Einsatz seinem Konto gutgeschrieben, d.h. die Bank zahlt ihm seinen Gewinn aus.

Der Mindesteinsatz beträgt 100, der Höchsteinsatz 10.000 Punkte.

Wie es funktioniert:

Die Bedienung des Spiels kann wie bei WINDOWS-Programmen üblich, sowohl über die Maus als auch über die Tastatur bedient werden. Neben den in Menüs und Schaltflächen markierten "Hotkeys" kann eine weitere Karte über die Leertaste angefordert und die "Genug"-Schaltfläche auch durch die "RETURN" bzw. "ENTER" (=Eingabetaste) angesprochen werden. Dadurch ist die Bedienung über die Tastatur recht bequem.

Übersicht

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

17U4.EXE

17U4.HLP

256 Farben

65536 Farben

B

Bezahlung

C

CTL3D.DLL

E

eingeschränkt

Einsatz

F

Farbe=00,00,31

G

GENUG

Größe

H

Hotkeys

K

Karten "kaufen"

KARTEN.RLE

KONTO.RLE

P

PROFAN

R

REG.WRI

Risiken und Nebenwirkungen

S

Shareware

Shareware-Paket

Shareware-Version
Standardeinsatz
SYSTEM-Verzeichnis

U
Urheberrechtsschutz

V
Verbesserungsvorschläge
VV-Software Berlin
VVS'GAME.INI

W
WINDOWS-Verzeichnis
WINDOWS\SYSTEM-Verzeichnis
WINWORLD

Verbesserungsvorschläge

Am besten erreichen mich Anregungen und Kritik über die WINWORLD-Mailbox. (Tel. 030-8549191)

17U4.EXE

... die Programmdatei für das Spiel

17U4.HLP

... diese Hilfedatei

KARTEN.RLE

... enthält die Spielkarten als Bilddatei

KONTO.RLE

... wird benötigt, um Einsatz und Kontostand des Spielers anzuzeigen

REG.WRI

... diese Datei enthält den Bestellschein für die Vollversion. Sie kann mit dem Textprogramm MS-Write gelesen, bearbeitet und gedruckt werden.

VVS'GAME.INI

... enthält die Einstellungen für das Programm (Hintergrundfarbe, Fenstergröße) sowie in der registrierten Version außerdem den Namen und die persönliche Registriernummer des lizenzierten Anwenders. In dieser (vervollständigten) Form darf die Datei nicht an andere weitergegeben werden, weil dies dem Verbreiten von Raubkopien gleichkommt !

CTL3D.DLL

Diese Datei bewirkt das dreidimensionale Erscheinungsbild der Dialogboxen. Sollte dies nur bei 17+4 und nicht bei anderen Programmen so sein, wird es Zeit, das Freeware-Tool "All-3-D" zu installieren, das selbstverständlich auch über die WINWORLD-Mailbox zu haben ist. Sollte sich diese Datei bereits im System-Verzeichnis befinden, wäre es günstig, die neuere von beiden zu verwenden.

WINDOWS-Verzeichnis

... das Verzeichnis, in dem sich WIN.COM, WIN.INI usw. befinden. Im allgemeinen "C:\WINDOWS"

WINDOWS\SYSTEM-Verzeichnis

... ein Unterverzeichnis zum WINDOWS-Verzeichnis, in dem die Systemdateien (*.DRV, *.DLL und viele andere) abgelegt sind.

65536 Farben

PROFAN-Programme können von Haus aus 32768 Farben erzeugen. Es sollte daher, um sie alle unverfälscht darstellen zu können, wenigstens ein Grafiktreiber mit 64536 Farben verwendet werden.

256 Farben

Wird ein Grafiktreiber eingesetzt, der weniger als 32565 Farben (also z.B. nur 256 oder gar nur 16 Farben) unterstützt, können Farbflächen "gerastert" erscheinen.

Standardeinsatz

... der Mindestbetrag, der pro Spielrunde eingesetzt wird. Während des Spiels kann er mit Wirkung für die nächste Runde herab- und nach der ersten Karte mit Wirkung ab sofort heraufgesetzt werden.

Karten "kaufen"

... Schaltfläche "KARTE", Taste "K" oder Leertaste.

Farbe=00,00,31

... die Werte müssen alle drei stets jeweils zweistellig eingetragen und durch Kommata voneinander getrennt werden, sonst gibt's "Fehlfarben"!

Größe

... der Standardwert für diesen Eintrag ist >1<

Shareware-Version

Die Shareware-Version erkennt man daran, daß beim Start und Ende des Programms eine Dialogbox erscheint, die auf diesen Umstand hinweist. Die Shareware Version kann ohne weiteres kopiert und kostenlos weitergegeben werden.

eingeschränkt

... bei Shareware-Programmen ist es weit verbreitet, daß der Programmierer irgendeine Funktion sperrt, um den Anreiz zum Erwerb der Vollversion zu erhöhen. Ich habe bewußt auf solche Schikanen verzichtet. Was soll ein Spiel, das man nicht spielen kann?

WINWORLD

Die WINWORLD- Mailbox in Berlin ist der zentrale Support-Stützpunkt für VVS. Und der lokale Stützpunkt für die Programmiersprache PROFAN.

Sie ist freitags von 16-23 Uhr sowie sonnabends und sonntags von 12-23 Uhr online.

Telefon: 030-8549191

Shareware

... ist eine Vertriebsform für Software. Die Besonderheit gegenüber dem Vertrieb kommerzieller Software besteht darin, daß man das Programm erst auf Herz und Nieren prüfen kann, und es erst bei längerem Einsatz (über einen Monat) bezahlen muß.

Urheberrechtsschutz

Wie man weiß, ist Software in Deutschland und fast überall auf der Welt urheberrechtlich geschützt. Das heißt, man muß bei der Benutzung des Programms die vom Autor beanspruchten Rechte beachten, insbesondere die Registriergebühr bezahlen.

Shareware-Paket

Wer 17+4 auf einer Diskette erhalten hat, sollte dort ein Verzeichnis "SHAREPAK" vorfinden, in dem das Programm als komprimiertes Archiv in weitergabefähiger Form abgelegt ist.

VV-Software Berlin

Der zentrale Support-Stützpunkt für VV-Software ist die WINWORLD-Mailbox in Berlin. Sie ist unter der Telefon-Nr. 030-8549191 zu erreichen. Die Online-Zeiten sind: freitags 16-23 Uhr, sonnabends und sonntags 12-23 Uhr.

Risiken und Nebenwirkungen

Es kann keine Haftung für etwaige Schäden an Hard- und Software übernommen werden, die auf die Benutzung von 17+4/VVS zurückzuführen sind. Das Programm ist auf verschiedenen Computern getestet worden, es sind keine Inkompatibilitäten bekannt.

PROFAN

PROFAN (PROgrammiersprache Für ANwender) ist eine einfache und mächtige Hochsprache zur Programmierung von WINDOWS-Anwendungen.
Sie wird als Shareware unter anderem über die WINWORLD-Mailbox vertrieben.

Hotkeys

... das sind die Buchstaben, die in den Menüs oder auf den Schaltflächen unterstrichen sind. Durch Anschlag der entsprechenden Buchstaben-Taste wird dieselbe Funktion ausgelöst wie bei einem Mausklick auf die Schaltfläche.

SYSTEM-Verzeichnis

... ein Unterverzeichnis zum WINDOWS-Verzeichnis, in dem die Systemdateien (*.DRV, *.DLL und viele andere) abgelegt sind.

Einsatz

Der Mindesteinsatz beträgt 100 Punkte. Nachdem der Spieler seine erste Karte hat, kann der Einsatz für die aktuelle Runde erhöht werden.

GENUG

... mit der Maus oder Buchstabentaste "G" oder RETURN/ENTER-Taste

Bezahlung

... "ohne Bezahlung" bedeutet nicht, daß man für die Weitergabe des Programms überhaupt nichts verlangen darf. Der Ersatz von Diskettenkosten, eine geringe Kopiergebühr sowie etwaige Versandkosten (Porto) darf man sich schon ersetzen lassen. Aber es sollte klar sein, daß damit nicht das Recht zur Nutzung des Programms übertragen wird!

